

Im letzten Rennen des Tages, dem der Rennwagen Formel III bis 500 cc blieb die erwartete Auseinandersetzung zwischen Curt Lincoln, Finnland, und Kurt Ahrens sen. aus Braunschweig aus, weil der Braunschweiger bereits in einer der ersten Runden wegen Getriebeschadens aufgeben mußte.

19 Wagen waren am Start für die 10 Runden. 1 Minute später starteten 3 Formel Junior-Wagen, davon 2 mit Wartburgmotor und 1 mit Fiat-Motor. Lincoln war schon nach der Runde 2 an der Spitze des Feldes, gefolgt von Ahrens jun. und zunächst Lang, Bruchsal. Als Lang in Runde 6 am Heiteren Blick ausfiel, rückte Anderson auf seinen 3. Platz, dem Saveniers, Meub u. Staschel folgten. Zu dieser Zeit waren bereits alle unsere Fahrer über- rundet. Die letzten von ihnen, Krenkel u. Seifert, fielen noch in der vorletzten Runde aus. In derselben Runde mußte Anderson den 3. Platz noch an Saveniers abgeben. Als einziger DDR-Fahrer hielt Horst Mansfeld das Rennen durch. Von den 3 gestarteten Formel Junior-Wagen hielt sich nur der Wartburg des Dresdener Melkus.

Auch in der Klasse Formel III ist der bisher bestehende Rundenrekord gebrochen worden, und zwar von Lincoln in 3:53,5 = 134,611 km/h.

Die schnellste Runde in der Formel Junior fuhr Heinz Melkus, Dresden, auf seinem Wartburg/Eigb. in 3:55,8 = 133,298 km/h.

Wir nennen Ihnen hier gleich die offiziellen Ergebnisse:

Rennwagen der Formel III bis 500 cc
10 Runden = 87,310 km

Am Start: 19 Fahrer
Am Ziel: 10 Fahrer

Lincoln,	Finnland,	Cooper	39:35,4 = 132,321 km/h
Ahrens jun.,	Braunschweig,	Cooper	39:56,9
Saveniers,	Dagblen,	Cooper	40:39,0
Anderson,	Schweden,	Cooper	
Meub,	Frankfurt/M.,	Cooper	
Staschel,	Bremerhaven,	BMW	
Troomen,	Belgien,	Cooper	
Kulke,	Braunschweig,	Cooper	
Johannson,	Schweden,	Cooper	-- 1 Rd. zurück
Mansfeld,	Reitersch,	BMW	-- 1 " "

Schnellste Runde: Lincoln in 3:53,5 min. = 134,611 km/h

Rennwagen Formel Junior: 10 Runden = 87,310 km

Am Start: 3 Fahrer
Am Ziel: 1 Fahrer

Melkus, Dresden, Wartburg 3:55,8 = 133,29 km/h

Schnellste Runde: Melkus in 39:55,4 = 131,217 km/h

Wir danken Ihnen nochmals für Ihr Erscheinen. Hoffentlich hat auch Ihnen dieser schöne, lebendige Renntag gefallen. Wir bitten Sie nochmals, die Auswertung so ausführlich wie möglich vorzunehmen, und wünschen Ihnen eine gute Heimfahrt.